

Diese Ausgabe erscheint auch online



Freitag, 24. Juli 2026
Sommer Serenade
Hinterm Rathaus
Großingersheim
Beginn: 19:00 Uhr



Samstag, 25. Juli 2026
Action Day
Im Jugendhaus Pleidelsheim
Beginn: 14:00 Uhr



Sonntag, 26. Juli 2026
Ein Strauß Musik zum Abschied
Festplatz Schönblick
Beginn: 18:00 Uhr

NOTDIENSTE	2
INGERSHEIM INFORMIERT	3
KIRCHLICHE MITTEILUNGEN	8
VEREINS- NACHRICHTEN	10
PARTEIEN	--
WAS SONST NOCH INTERESSIERT	14

Bis zum 21. Juli
ist noch Stadtradeln -
sammeln Sie
jetzt noch fleißig
Kilometer!

**8. Ingersheimer
Weinwanderung**

**Freitag 31.07.2026 ab 18:00 Uhr
Samstag 01.08.2026 ab 16:00 Uhr**

*In den Weinbergen zwischen
Groß- und Kleiningersheim*

Sponsors and Partners:
 FV/SKV INGENERSHEIM
 FELSENGARTENKELLEREI
 HERZOG von WÜRTTEMBERG
 Bäßler EVENTS
 WEINBAU FINK
 VELTE
 Weingut BÄHR Erligheim
 weingut Csicsai

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

ZENTRALER RETTUNGSDIENST: 112

ARZT

Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis nördlicher Landkreis Ludwigsburg e.V.

Im Krankenhaus, Erdgeschoß Südeingang, Riedstr. 12, 74321 Bietigheim. Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

Bitte beachten: geänderte Öffnungszeiten:

Sa\So\Feiertag 8-22 Uhr

Mo - Fr geschlossen

Tel. 116117 bei Hausbesuchen, ansonsten ist eine telefonische Anmeldung zu den Öffnungszeiten nicht erforderlich.

ZENTRALE RUFNUMMER 116117

Die 116117 kann bundesweit kostenfrei und ohne Vorwahl gewählt werden.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117 (Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.)

KINDERARZT

Zur Versorgung der Kinder und Jugendlichen bis circa 16 Jahren bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen:

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg. Die Kinderärztliche Bereitschaftspraxis ist unter der Woche von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen ganztägig bis 8.00 Uhr des nächsten Werktages geöffnet. **Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.** Telefonisch ist der kinderärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117 zu erreichen.

AUGENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST LUDWIGSBURG 116117

HNO-ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Heilbronn bzw. Stuttgart 116117

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 0761 120 120 00

APOTHEKEN

Freitag, 17. Juli 2026

Schiller-Apotheke Marbach, Güntterstr. 14, 71672 Marbach am Neckar, Tel. 07144 - 8823860
Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße, Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 4889690

Samstag, 18. Juli 2026

Römer-Apotheke Benningen, Studionstr. 7, 71726 Benningen am Neckar, Tel. 07144 - 14693
Mozart-Apotheke Eglosheim, Hirschbergstr. 40, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 221240

Sonntag, 19. Juli 2026

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51540
Mylus Apotheke Schillerplatz, Schillerplatz 7, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 918230

Rettungsdienst/Feuerwehr/Notfall 112

Krankentransport 19222

Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH

MOBILE DIENSTE INGERSHEIM

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07142/78989 – 40

TAGESPFLEGE

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07142/78989 – 30

RESIDENZ INGERSHEIM

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07142/78989 – 10 und -20

FRAUEN FÜR FRAUEN E.V., ABELSTR. 11, 71634 LUDWIGSBURG

Beratungen für Frauen in den Bereichen: Krisen/Beziehungsprobleme/Trennung, Sexuelle Gewalt, Ess-Störungen
Terminvereinbarung 07141 220870

Frauenhaus 07141 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und Kindern

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt 07141 649443

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen, Tel. 116 016, www.hilfetelefon.de

SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST DES LANDKREISES LUDWIGSBURG

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Kreis-Gesundheitsamtes in der Königsallee 59/2 in 71638 Ludwigsburg ist über die Telefonvermittlung des Kreishauses, Tel.-Nr. 07141 144-1400, erreichbar.

DIAKONISCHES WERK – BEZIRKSSTELLE LUDWIGSBURG

Beratung für Schwangere in Konfliktsituationen
Haus der Diakonie, Untere Marktstr. 3, 71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 9542-0

KREBSBERATUNGSSTELLE FÜR PATIENTEN/ ANGEHÖRIGE IM LANDKREIS LUDWIGSBURG,

Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871
(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Der Tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des/der Haustierarztes/-ärztin zu erfragen.

TIERRETTUNG

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren. Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Notfallnummer 07132/8599719 erreichbar.

BEREITSCHAFTSDIENST

Wasserversorgung -

Stadtwerke Bietigheim-Bissingen 07142/7887-111

Gasversorgung - Syna GmbH 0800 7962 427

Stromversorgung - Syna GmbH 0800 7962 787

Innung Elektro- und

Informationstechnik Dienst Ludwigsburg 07141/ 220353

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG AM 21. JULI 2026

Am Dienstag, 21.07.2026 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Großingersheim eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

1. Bekanntgaben
2. Abschluss der vorbereitenden Untersuchungen gem. § 141 BauGB für die städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte Großingersheim“
3. Förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Großingersheim“ – Wahl des Verfahrens und Beschluss der Sanierungssatzung
4. Ausbau der K 1628 zwischen Kleiningersheim und Hessigheim
5. 2. Satzungsänderung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergartengebührensatzung)
6. 2. Änderung der Satzung über die Schulkinderbetreuung
7. Kinderbetreuungsentwicklungsplan 2026 bis 2028
 - Kleinkinderbetreuung (0 bis 3 Jahre)
 - Betreuung im Kindergartenalter (3 bis 6 Jahre)
 - Schulkinderbetreuung (6 bis 10 Jahre)
8. Sanierung Kinderhaus Mörike – Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen
9. Erneuerung der Ballfangzäune am Sportgelände Fischerwörth
10. Jagdpachtverlängerung der Jagd auf den Gemarkungen Großingersheim und Kleiningersheim vom 01. April 2027 bis 31. März 2036
11. Änderung der Betriebssatzung der Wasserversorgung der Gemeinde Ingersheim - Aufhebung des Ausschlusses der Gewinnerzielungsabsicht
12. Bausache, Genehmigungsverfahren, Errichtung einer Pergola mit Photovoltaikanlage auf bestehender Dachterrasse, Blumenstraße 15, Flst. 11
13. Beteiligung Träger öffentlicher Belange
14. Annahme von Spenden
15. Anfragen und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung in Präsenz oder digital herzlich eingeladen.

Die Unterlagen für die Sitzung können ab 13.07.2026 online in unserem Ratsinformationssystem eingesehen werden.

Simone Lehnert
Bürgermeisterin

INGERSHEIM INFORMIERT

Gemeinsame Radausfahrt

Im Rahmen des Stadtradelns 2026 hat sich wieder eine schöne Gruppe Radbegeisterter am Mittwoch, 8. Juli am Rathausbrunnen versammelt, um gemeinsam in die Pedale zu treten. Bei heißem, aber



dennoch angenehmen Radelwetter leitete Günter Grundel die Gruppe wieder sicher und mit guter Laune über Bietigheim-Bissingen, Besigheim, Hessigheim, Mundelsheim und Pleidelsheim bis zum Fischerwörth in Ingersheim. Dort kehrte die Gruppe noch ein und genoss nach der körperlichen Betätigung den schönen Sommerabend bei gutem Essen und kühlen Getränken.

Herzlichen Dank an Herrn Grundel für das Engagement! Es hat Spaß gemacht.

Simone Lehnert

Neu: Flexipins in der Neckarstraße

In der Neckarstraße wurden Flexipins entlang des südlichen Gehwegs angebracht. Ziel dieser Maßnahme ist, die Sicherheit zu erhöhen und das Fahren mit zu hoher Geschwindigkeit zu unterbinden.

Die Neckarstraße ist stark befahren und wird oft auch als Ausweichstrecke zur Ortsdurchfahrtsstraße genutzt. Dadurch fühlen sich die Anwohner be-



lästigt und häufig kommt es dazu, dass dort zu schnell und auch über den Gehweg gefahren wird, um nicht auf entgegenkommende Fahrzeuge warten zu müssen. Die Anwohner der Neckarstraße haben sich gegenüber der Gemeindeverwaltung und Frau Bürgermeisterin Simone Lehnert sowie gegenüber Gemeinderäten hierüber beschwert und verbessernde Maßnahmen gefordert.

Das Aufstellen der Flexipins soll nun eine erste, pragmatische Lösung darstellen, um die Attraktivität des raschen Abkürzens über die Neckarstraße einzuschränken. Da der große Wurf über verkehrsregelnde Maßnahmen, wie sie auch schon gefordert wurden, wie etwa das Ausweisen von Einbahnstraßen, Durchfahrtsverbote oder eingebaute Verschwenkungen, nur schwer realisierbar sind, hat sich der Verwaltungsausschuss auf diese Maßnahme verständigt.

Wir hoffen sehr, dass durch diese pragmatische Vorgehensweise die Anwohner entlastet und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmende erhöht werden kann.

100.000 Euro für schwerstkranke Kinder Tour Ginkgo sammelt für Aufwind e.V.

Die Christiane-Eichenhofer-Stiftung war vergangene Woche mit ihrem Benefizradevent Tour Ginkgo im Landkreis Ludwigsburg unterwegs, um Spenden für den Verein Aufwind – Bunter Kreis Ludwigsburg zu sammeln.



Die Christiane-Eichenhofer-Stiftung wurde 1992 von ihrer Namensgeberin gegründet. In mehr als drei Jahrzehnten hat sie über vier Millionen Euro an Spendengeldern gesammelt, mit denen schwerstkranke Kinder und ihre Familien unterstützt wurden und werden.

Seit acht Jahren haben Markus Stammberger, Inhaber und Geschäftsführer von Brillen-Mosqua in Ludwigsburg, und seine Frau Sandra die Schirmherrschaft für den Nachsorgeverein Aufwind – Bunter Kreis Ludwigsburg übernommen.

Vom 9. bis 11. Juli war die Tour Ginkgo, eines der größten Charity-Projekte im süddeutschen Raum, für das Herzensprojekt der Familie Stammberger – den Aufwind e.V. – im Landkreis Ludwigsburg unterwegs. 100 Radfahrerinnen und Radfahrer, 10 Begleitfahrzeuge, 26 Etappenstopps, drei Tage und 300 Kilometer – diese Zahlen stehen für eine beeindruckende Benefizaktion, die am Ende einen großartigen Spendenerfolg brachte.

An den einzelnen Etappenstopps kamen insgesamt 100.000 Euro für Aufwind und damit für schwerstkranken Kinder, extrem früh geborene Babys sowie deren Familien in der Region Ludwigsburg zusammen.

„Mein Team und ich freuen uns sehr über den großen Spendenerfolg für Aufwind im Landkreis Ludwigsburg. Im Namen aller bedanke ich mich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die großzügige Unterstützung der Tour Ginkgo 2026“, sagt die Initiatorin der Tour Ginkgo, Christiane Eichenhofer. „Diese Hilfsbereitschaft ist ein starkes Zeichen der Solidarität mit betroffenen Familien.“

„Wir sind überwältigt von diesem großartigen Ergebnis der Tour Ginkgo 2026 für unseren Aufwind e.V. Jedes Jahr sind im Landkreis Ludwigsburg rund 100 Familien davon betroffen, dass ihr Kind extrem früh geboren wird oder schwer erkrankt. Um die Betreuung der kleinen Patientinnen und Patienten durch ein professionelles Team aus Ärztinnen und Ärzten, Psychologinnen und Psychologen sowie Kinderkrankenpflegekräften auch künftig sicherstellen zu können, ist Aufwind dauerhaft auf Spenden angewiesen. Die 100.000 Euro der Tour Ginkgo sind ein wahrer Segen für unseren Verein“, sagt der Ludwigsburger Optiker und Aufwind-Schirmherr Markus Stammberger.

Erster Vorsitzender von Aufwind ist Prof. Dr. Jochen Meyburg, der zugleich ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Ludwigsburg ist. Amelie Hallmann ist die Leitung von Aufwind, Casemanagerin und die zweite Vorsitzende des Nachsorge- und Fördervereins der Kinderklinik.

Die Tour Ginkgo ist das Charity-Projekt der Christiane Eichenhofer-Stiftung. Seit bald 35 Jahren ist Christiane Eichenhofer mit der Benefizradtour im süddeutschen Raum unterwegs und sammelt Spenden für kranke Kinder. In diesem Jahr ist es Markus Stammberger gelungen, die Tour Ginkgo das zweite Mal für den Landkreis Ludwigsburg und Aufwind gewinnen zu können.

Am Montag, 20. Juli um 18 Uhr im RKH Krankenhaus Bietigheim-Vaihingen:

Wenn nichts mehr geht: Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten der Depression

Informationen für Patienten, Angehörige und Interessierte
Depressionen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen und können Menschen jeden Alters treffen. Sie gehen weit über vorübergehende Traurigkeit oder Erschöpfung hinaus und beeinträchtigen das Denken, Fühlen und Handeln der Betroffenen erheblich. Typische

Symptome sind anhaltende Niedergeschlagenheit, Interessenverlust, Antriebslosigkeit sowie Schlafstörungen, Konzentrationsprobleme oder körperliche Beschwerden. Unbehandelt kann eine Depression den Alltag und die Lebensqualität stark einschränken.

Die Ursachen einer Depression sind vielfältig. Neben biologischen Faktoren können belastende Lebensereignisse, anhaltender Stress oder persönliche Krisen eine Rolle spielen. Umso wichtiger ist eine frühzeitige Diagnose, denn je früher eine Depression erkannt wird, desto besser sind die Behandlungsmöglichkeiten.

Heute stehen verschiedene wirksame Therapien zur Verfügung. Je nach Schweregrad kommen psychotherapeutische Verfahren, medikamentöse Behandlungen oder eine Kombination aus beiden zum Einsatz. Ziel der Behandlung ist es, die Symptome zu lindern, Rückfälle zu verhindern und den Betroffenen zu einem selbstbestimmten Leben zurückzuhelfen.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Montag, 20. Juli 2026, von 18:00 bis 19:00 Uhr, informiert Jürgen Knieling, Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, über die Diagnostik und die heutigen Behandlungsmöglichkeiten der Depression. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen.

Der Eintritt ist kostenlos.

Hinweis zur Telefonanlage

Aufgrund von Wartungsarbeiten wird unsere Telefonanlage am 22.07.2026 vorübergehend außer Betrieb sein. In dieser Zeit sind wir telefonisch nicht erreichbar. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Beflaggung am Montag, 20. Juli 2026

Am **Montag, 20. Juli 2026** wird zum **Jahrestag des 20. Juli 1944 (Gedenken an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft)** vor dem Rathaus beflaggt.

Fachstelle Wohnungssicherung: Mietschulden, Eigenbedarf, Trennung – was tun?

Elfi Lauer, Sozialarbeiterin bei der Fachstelle Wohnungssicherung der Wohnungslosenhilfe Ludwigsburg gGmbH, bietet Menschen in Ingersheim Unterstützung an, wenn sie von Wohnungsverlust bedroht sind. Ziel ist es, den endgültigen Wohnungsverlust zu verhindern.

Jeden Donnerstag von 10-12 Uhr findet eine Sprechstunde im Rathaus in Freiberg am Neckar, Marktplatz 2, statt. Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Hilfeangebot: Bei Mietschulden stehen die Verbesserung der finanziellen Situation, Ratenzahlungsvereinbarungen mit dem Vermieter oder die Beantragung eines Darlehens beim Jobcenter oder Sozialamt im Zentrum der Beratung. Bei unabwendbaren Eigenbedarfskündigungen geht es um Zeitgewinn für die Wohnungssuche. Sie erreichen Frau Lauer unter

Tel.: 0176 3633 7574 (auch Whatsapp)

Mail: elfi.lauer@wohnungslosenhilfe-lb.de

ALTERSJUBILARE

Ihre Geburtstage feiern am

19.07.2026 Frau Ingeborg Schumacher 70 Jahre

21.07.2026 Frau Gudrun Margot Nill 85 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren einen schönen Festtag.

EHRENAMT AKTUELL



Patchworktreff

Lust auf Patchwork



Dann seid ihr hier richtig. Wir wollen gemeinsam nähen, neue Muster erlernen, Patchworkkenntnisse vertiefen und Erfahrungen austauschen.
Ein netter Treffpunkt für "alte Hasen und Neulinge"
Schnappt euch die Nähmaschine, euer Projekt und kommt vorbei.

Wir treffen uns jeden 3. Montag im Monat

um 19.30 Uhr

Begegnungsstätte, Wilhelmstraße 2

Nächster Termin 20. Juli 2026 unter Anleitung von Irene Betsch

Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen. Einfach vorbeischauen.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Jugendfeuerwehr

Von Freitag, 17.07., bis Samstag, 18.07., findet der diesjährige Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Ingersheim statt. Im Rahmen einer 24-Stunden-Übung werden die Jugendlichen verschiedene Übungseinsätze im Gemeindegebiet absolvieren.

Dabei kann es zeitweise zu vermehrten Fahrten von Feuerwehrfahrzeugen mit Sondersignal kommen. Es han-

delt sich ausschließlich um Übungseinsätze.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihre Jugendfeuerwehr Ingersheim

Termine

Am **Montag, 20. Juli 2026** findet für den **2. Zug** um 20 Uhr eine Übung statt.

Die **Alterswehr** trifft sich am **Montag, 20. Juli 2026** um 20:00 Uhr.

LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

Landkreis Ludwigsburg stärkt Orientierung im Gesundheitssystem

Ludwigsburg. Viele Menschen in Baden-Württemberg wissen nicht, an wen sie sich im Krankheitsfall wenden sollen. Ein neues Projekt von sieben Stadt- und Landkreisen, darunter dem Landkreis Ludwigsburg, soll das ändern. Ziel ist es, den Zugang zu medizinischer Hilfe einfacher und verständlicher zu machen.

Rund 80 Prozent der Menschen im Land haben laut einer Studie Schwierigkeiten, sich im Gesundheitssystem zu rechtzufinden. Oft ist unklar, wann der Weg in die Notaufnahme nötig ist, wann Hausärztin oder -arzt ausreichen oder wo es im Krisenfall schnelle medizinische Hilfe gibt.

Projekt ist am 1. Juli 2026 gestartet

Erhebungen zeigen zudem, dass sich vor allem Menschen mit niedrigem Bildungsniveau, niedrigem Sozialstatus und eingeschränkten finanziellen Ressourcen schlecht im Gesundheitssystem orientieren können. Hier setzt das Projekt „Navi-G – Kreisübergreifende Stärkung der navigationalen Gesundheitskompetenz in urbanen und ländlichen Räumen“ an, das am 1. Juli 2026 gestartet ist. Das Ziel: Die Orientierung im Gesundheitssystem für alle Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Beteiligt sind die Landeshauptstadt Stuttgart, der Landkreis Lörrach, das Landratsamt Heilbronn, die Stadt Heilbronn, das Landratsamt Ludwigsburg, das Landratsamt Esslingen und das Landratsamt Emmendingen.

Gemeinsam untersuchen die Stadt- und Landkreise zunächst, wo im Alltag die größten Hürden liegen. Auf dieser Grundlage entwickeln die Beteiligten konkrete Hilfen. Die Lösungen sollen sowohl im urbanen als auch im ländlichen Raum funktionieren.

Enge Zusammenarbeit mit anderen Kreisen und Städten besonders wichtig

„Wir engagieren uns in diesem Projekt als verlässlicher Partner, weil wir den Menschen im Landkreis Ludwigsburg den Zugang zu passenden Gesundheits-, Hilfs- und Beratungsangeboten erleichtern wollen. Unsere Bürgerinnen und Bürger in unterschiedlichen Lebenslagen sollen schnell und unkompliziert die Unterstützung bekommen, die sie benötigen“, sagt Dr. Karlin Stark, Gesundheitsdezernentin des Landratsamts Ludwigsburg. „Besonders wichtig ist uns die enge Zusammenarbeit mit anderen Kreisen und Städten in Baden-Württemberg. So können Erfahrungen und Kompetenzen gebündelt werden, um unsere Gesundheitsversorgung nachhaltig zu verbessern.“

Ergebnisse sollen auf weitere Regionen übertragbar sein

Das Vorhaben wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst finanziert und bis Ende 2028 umgesetzt. Das Projekt verbindet städtische und ländliche Perspektiven und schafft einen Rahmen, in dem Erfahrungen gebündelt und praktikable Lösungen über Kreisgrenzen hinweg nutzbar gemacht werden. Begleitet wird das Vorhaben durch gemeinsame Steuerungsstrukturen, fachliche Expertise und eine fortlaufende Evaluation. Die Ergebnisse sollen nicht nur den beteiligten Kreisen zugutekommen, sondern auch auf weitere Regionen übertragbar sein.

Ab 13. Juli, 7 Uhr: Wehr- und Kanalbrücke für alle Kraftfahrzeuge gesperrt

Besigheim. Die Wehr- und Kanalbrücke in Besigheim (L 1115, Hessigheimer Straße) muss ab Montag, 13. Juli 2026, 7 Uhr, bis auf Weiteres für den gesamten Kraftfahrzeugverkehr gesperrt werden. Autos, Motorräder, Busse und Lkw müssen die Brücke umfahren. Grund dafür sind neue Schäden an dem Brückenteil über dem Wasserkraftwerk.

Am 8. Juli hat das installierte Überwachungssystem erneut Alarm ausgelöst und weitere Brüche von Spanndrähten festgestellt. Dadurch ist die Tragfähigkeit der Brücke für den Kraftfahrzeugverkehr nicht mehr ausreichend gewährleistet.

Der betroffene Brückenteil über dem Wasserkraftwerk wird vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Neckar (WSA) betreut. Nach der Schadensmeldung stimmten sich das WSA, das Landratsamt Ludwigsburg und das Regierungspräsidium Stuttgart kurzfristig ab. Gemeinsam entschieden sie, die Brücke aus Sicherheitsgründen für den gesamten Kraftfahrzeugverkehr zu sperren. Die betroffenen Kommunen wurden darüber bereits informiert.

Bereits seit Februar 2026 war die Brücke für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen gesperrt. Lediglich Busse durften sie bisher noch befahren. Aufgrund der aktuellen Schäden ist nun eine Sperrung für alle Kraftfahrzeuge erforderlich.

Rad- und Fußverkehr weiterhin möglich

Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende können die Brücke weiterhin nutzen.

Für den Kraftfahrzeugverkehr gilt die bereits bestehende Umleitung über die L 1115 und die B 27.

Busverkehr stark betroffen

Die Sperrung hat erhebliche Auswirkungen auf den Busverkehr.

Vor allem Schülerinnen und Schüler aus Gemmrigheim, Ottmarsheim, Hessigheim und Mundelsheim, die Schulen in Besigheim besuchen, müssen mit deutlichen Verspätungen rechnen. Auch auf anderen Fahrten der betroffenen Buslinien kann es zu Verzögerungen kommen. Die Schülerbusse (A-Linien) werden ab Neusatz über Kirchheim umgeleitet. Alternativ können Schülerinnen und Schüler an der Haltestelle Neusatz aussteigen und den restlichen Weg über die Brücke zu Fuß zurücklegen. Auch die Linien 459, 568 und 574 sind von der Sperrung betroffen. Die Fahr- und Dienstpläne müssen kurzfristig angepasst werden. Derzeit arbeiten alle Beteiligten an einem Notkonzept für den Busverkehr. Weitere Informa-

tionen folgen in Kürze vom Landratsamt.

Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über die aktuelle Betriebslage und die Fahrpläne beim VVS zu informieren.

Weitere Untersuchungen

Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt hat weitere Untersuchungen der Brücke beauftragt. Dafür muss der betroffene Brückenbereich am Kraftwerk geöffnet werden. Für den Fuß- und Radverkehr entstehen dadurch keine Einschränkungen.

Erste Ergebnisse werden voraussichtlich Anfang September erwartet. Anschließend wird geprüft, ob und, wenn ja, unter welchen Voraussetzungen die Brücke zumindest wieder für den Pkw-Verkehr freigegeben werden könnte.

Ziel aller Beteiligten ist es, den Pkw-Verkehr bis zum geplanten Neubau der Brücke, der voraussichtlich 2030 beginnen soll, wieder zu ermöglichen, sofern im Sinne der Verkehrssicherheit die Tragfähigkeit der Brücke dies nach der Prüfung zulässt.

Hintergrund

Die Wehr- und Kanalbrücke, auch Neckarbrücke genannt, stammt aus den 1950er-Jahren. Die Brücke besteht aus drei Teilbauwerken. Das Teilbauwerk oberhalb des Wasserkraftwerkes wird durch das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Neckar (WSA) verwaltet.

Täglich nutzen mehr als 13.000 Fahrzeuge die Brücke, rund 4,2 Prozent davon sind Lkw.

Als Spannbetonbrücke ist sie anfällig für sogenannte Spannungsrisskorrosion. Von den rund 7.300 Brücken an Bundes- und Landesstraßen in Baden-Württemberg sind derzeit 73 Bauwerke mit diesem Risiko bekannt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart plant bereits den Neubau der Brücke und treibt die Planungen weiter voran.



Stadtbahn: Gremien werden über neues Ausgleichsleistungsangebot beraten

Ludwigsburg. In der Sitzung des Verwaltungsrats des Zweckverbands Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg am Donnerstag hat die Stadt Ludwigsburg den Zweckverbandsmitgliedern ein neues Angebot für eine Ausgleichsleistung vorgelegt. Diese wird aufgrund der im Gemeinderat der Stadt Ludwigsburg beschlossenen Streckenbeschränkungen eingefordert. Die Stadt Lud-

wigsburg hatte zuletzt in ihrem Gremium den Beschluss gefasst, rund 70 Prozent der geleisteten Umlagen als Ausgleich an Remseck, Schwieberdingen und den Zweckverband Pattonville zu erstatten. In der Diskussion gestern wurde das Angebot in diesem Rahmen auf 75 Prozent erhöht. Dieser Vorschlag wird nun in den kommunalen Gremien beraten.

Weiterhin sind die Zweckverbandsmitglieder übereingekommen, dass bis zum Jahresende alle notwendigen Fragestellungen zur Reaktivierungsstrecke aufgearbeitet werden sollen, um eine Entscheidung über den weiteren Projektverlauf und die Zusammensetzung des Zweckverbands treffen zu können.

Bereitschaft zur Reaktivierung der Strecke

Darüber hinaus wurde die Bereitschaft Ludwigsburgs, Markgrönings, Möglings und des Landkreises Ludwigsburg deutlich, die Reaktivierung der Strecke zwischen Markgrönigen und Ludwigsburg umzusetzen, sobald die technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen dafür vorliegen. In diesem Zusammenhang wird auch geprüft, wie Remseck, Schwieberdingen und der Zweckverband Pattonville aus dem Zweckverband Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg ausscheiden können.

Mitarbeitende für insgesamt 540 Jahre im öffentlichen Dienst geehrt

Ludwigsburg. Im Rahmen einer Feierstunde hat das Landratsamt am 6. Juli 2026 insgesamt 18 Mitarbeitende für ihre langjährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst ausgezeichnet. Zwölf von ihnen blicken auf 25 Dienstjahre zurück, sechs weitere auf 40 Jahre. Zusammen kommen die Geehrten auf beeindruckende 540 Jahre im öffentlichen Dienst.



Landrat Dietmar Allgaier (oben, Mitte) mit den Geehrten (Bild: Landratsamt Ludwigsburg).

Landrat Dietmar Allgaier dankte den Jubilarinnen und Jubilaren für ihren langjährigen Einsatz und ihre Verbundenheit zum Landratsamt. Mit ihrem Engagement hätten sie über viele Jahre dazu beigetragen, die Aufgaben der Verwaltung zuverlässig zu erfüllen und den Bürgerinnen und Bürgern als kompetente Ansprechpersonen zur Seite zu stehen.

Landrat: Langjährige Verbundenheit verdient Anerkennung und Wertschätzung

In seiner Ansprache betonte Allgaier, dass erfahrene Mitarbeitende gerade in Zeiten des Wandels eine wichtige Stütze seien. Sie hätten Veränderungen mitgetragen, ihr Wissen weitergegeben und die Entwicklung des Landratsamts aktiv mitgestaltet. „Es ist heute keineswegs selbstverständlich, einem Arbeitgeber über viele Jahrzehnte treu zu bleiben“, sagte er. Umso mehr verdiene diese langjährige Verbundenheit Anerkennung und Wertschätzung.

Erfahrende Mitarbeitende geben mit ihrem Wissen Orientierung

Mit Blick auf die Zukunft hob Allgaier hervor, dass sich die Arbeitswelt weiter verändern werde. Gerade deshalb seien erfahrene und engagierte Mitarbeitende unverzichtbar. Sie gäben mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihrer Verlässlichkeit Orientierung und trügen dazu bei, Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Als Zeichen des Dankes überreichte Allgaier den Geehrten Urkunden, Wein und Orchideen. Er wünschte ihnen für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg alles Gute sowie weiterhin Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit im Landratsamt.

„Echt.Schön.Schräg.“ bei den Steillagentagen Ludwigsburg. Mitten in den Weinbergen, mitten im Geschehen: Auch der Landkreis Ludwigsburg war am vergangenen Freitag bei den diesjährigen Steillagentagen vertreten. Unter der touristischen Dachmarke „Echt. Schön. Schräg.“ informierte das Landratsamt zahlreiche Besucherinnen und Besucher über die kreiseigenen touristischen Radwege und die Steillagen-App des Landkreises Ludwigsburg.

Die Steillagen-App bündelt alles Wissenswerte rund um die einzigartigen Steillagen im Landkreis – von Wander- und Erlebnistouren über spannende Hintergrundinformationen bis hin zu Ausflugstipps und Sehenswürdigkeiten entlang der Steillagen. Neben dem informativen Teil sorgte das „Echt.Schön.Schräg.“-Glücksrad für zusätzlichen Spaß. Mit etwas Glück konnten Besucherinnen und Besucher kleine Preise gewinnen und gleichzeitig mehr über die touristischen Angebote des Landkreises erfahren. Die Aktion kam bei Groß und Klein gleichermaßen gut an und sorgte für zahlreiche fröhliche Begegnungen am Stand.

Viele Gäste in den Steillagen

Die Steillagentage erwiesen sich auch in diesem Jahr wieder als wahrer Besuchermagnet. Bei bestem Sommerwetter lockte die Veranstaltung mit Wein, Kulinarik, Führungen und eindrucksvollen Ausblicken zahlreiche Gäste in die Weinberge zwischen Neckarweihingen und Poppenweiler. Mitarbeitende des Landkreises Ludwigsburg freuten sich sehr, Teil dieser besonderen Veranstaltung zu sein und viele interessante Gespräche mit Besucherinnen und Besuchern führen zu dürfen – ganz im Sinne von „Echt.Schön.Schräg.“ und der faszinierenden Steillagenlandschaft im Landkreis.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage <https://echt-schoen-schraeg.de/>



BILDUNG UND BETREUUNG

SCHILLERSCHULE



Letzter Schultag vor den Sommerferien

Grundschule • Wilhelmstraße 30 • 74379 Ingersheim



Liebe Eltern,

das Schuljahr geht zu Ende und folgender Ablauf ist dafür vorgesehen:

- der Unterricht beginnt laut **Stundenplan**, der Klassenlehrer ist in seiner Klasse
- Unterrichtsende ist bereits um 11.30 Uhr, der **Schulbus** kommt entsprechend
- die **Schulbücher** werden zum Schuljahresende eingesammelt, beschädigte Bücher müssen bezahlt werden
- alle persönlichen Gegenstände** der Kinder müssen mit nach Hause genommen werden
- die **Viertklässler** werden im Rahmen einer kleinen Veranstaltung auf dem Pausenhof (bei Regen in der SKV-Halle) ab 10 Uhr verabschiedet, Eltern sind herzlich willkommen
- unsere **Fundecke** quillt über, bitte schauen Sie die Fundecke durch, ob Ihrem Kind etwas davon gehört
- Unterrichtsbeginn ist **Montag, der 14. September**, für alle Schüler um **8.50 Uhr** (2. Stunde) und endet um **12.25 Uhr** (5. Stunde)

Ich verabschiede mich von Ihnen und wünsche allen erholsame Ferien und einen guten Start ins neue Schuljahr!

Danke an alle, die uns in den vergangenen Wochen und Jahren mehrfach aktiv unterstützt und Ideen eingebracht haben. Das hat uns uns/ mir viel bedeutet und war sehr hilfreich.

Mit freundlichen Grüßen

A. Conrad

VEREIN FÜR OFFENE UND SOZIALE JUGENDARBEIT INGERSHEIM E.V.



Infos der Jugendsozialarbeit

Im Juli haben wir geänderte Öffnungszeiten!

Café EXTRA - unser Jugendtreff in Großingersheim
(Richard-Stein-Str.9)

Öffnungszeiten:

Montag 20.07.2026, 15.00 - 17.00 Uhr

Dienstag 21.07.2026, 16.00 - 20.00 Uhr

Mittwoch 22.07.2026, 16.00 - 19.00 Uhr (ab 19.00 Uhr Snack&Chill)

JuClu - unser Jugendtreff in Kleiningersheim
(Hauptstr. 44)

Montag, 20.07.2026, 17.00 - 21.00 Uhr

Snack & Chill

Mittwoch 22.07.2026,
19.00 - 21.30 Uhr



Action Day - für Kinder und Jugendliche von 10-14 Jahre
Wir gehen am Samstag, den 25.07.2026 zum Action Day nach Pleidelsheim.

Infos und Anmeldung auf unserer Homepage

Alle Infos auch auf: www.jugendarbeit-ingersheim.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE INGERSHEIM AM NECKAR

Termine ab 17.07.2026

Kugelberggasse 4, Telefon: 51510

Das Pfarrbüro ist dienstags, von 8 – 12 Uhr und donnerstags von 8 -11 Uhr besetzt.

Internet: www.ingersheim-neckar-evangelisch.de;

Mail: Pfarramt.ingersheim-neckar@elkw.de

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.
Epheser 2, 19

Freitag, 17.7.26

15.30 Uhr **Andacht im Karl-Ehmer-Stift**

17 Uhr Mitarbeiter-Danke-Abend im Pfarrgarten Kleiningersheim

Sonntag, 19.7.26

10.45 Uhr Kinderkirche in den Jugendräumen im Gemeindehaus GI

Kein Gottesdienst in Ingersheim - Einladung zur Verabschiedung von Pfarrer Dominik Löw um 14 Uhr in der Martinskirche HESSIGHEIM

Montag, 20.7.26

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus GI
15-17 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI
17 Uhr JuClu im Kleiningersheimer Pfarrhaus

Dienstag, 21.7.26

14.30 Uhr Offener Seniorentreff in der Begegnungsstätte, Wilhelmstr. 2, s.u.
16-20 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

Mittwoch, 22.7.26

16-20 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI
20 Uhr DerChor Probe in der Martinskirche

Donnerstag, 23.7.26

9 -11.30 Uhr und 14.30-17 Uhr CAFÉ- BAMBINI im Gemeindehaus GI
18 Uhr Jungeschar für Mädchen und Jungen (1-7 Klasse) im Gemeindehaus GI

Freitag, 24.7.26

21 Uhr Pfarrhofkino in Kleiningersheim, Filmbeginn 21.30 Uhr s.u.

Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Pfarrer Dominik Löw

Am Sonntag, den 19. Juli 2026, verabschieden wir unseren Pfarrer Dominik Löw im Rahmen eines gemeinsamen Gottesdienstes mit der Kirchengemeinde Hessigheim. Beginn ist um 14:00 Uhr in der Martinskirche Hessigheim.

Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Ständerling im und um das Gemeindehaus eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die Pfarrer Löw persönlich verabschieden und ihm ihre guten Wünsche mit auf den Weg geben möchten.

Offener Seniorentreff

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Offenen Seniorentreff am Dienstag, den 21. Juli 2026 um 14.30 Uhr in die Begegnungsstätte in der Wilhelmstraße 2. Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag mit Regina Ille-Kopp, die uns von der Kulturgeschichte des Knopfes erzählen wird. Wer mit dem Seniorenbus abgeholt werden will, meldet sich bitte rechtzeitig bei Jürgen Fleischmann, Tel. 0160 90866973.

Einladung zum Pfarrhofkino in Kleiningersheim:

am Freitag, 24.7., zum Film: Es sind die kleinen Dinge, Komödie - FSK12

Beschreibung: Alice (Julia Piaton) arbeitet als Lehrerin und Schulleiterin in einem kleinen Dorf in der Bretagne. Gleichzeitig ist sie die Bürgermeisterin der kleinen Gemeinde. Doch in dem beschaulichen kleinen Dorf liegt der Hund begraben. Sie versucht, die wesentlichen Dienstleistungen des Dorfes am Laufen zu halten und gerät dabei manchmal an ihre Grenzen. Der 65-jährige Émile (Michel Blanc) kann nicht lesen und schreiben. Er hat sich in den Kopf gesetzt, auf seine alten Tage doch noch Lesen und Schreiben zu lernen und hierzu den Unterricht der Grundschulklasse des Ortes zu besuchen.

Einlass: 21 Uhr

Filmbeginn: 21:30 Uhr

Eintritt, Getränke & Knabbersachen auf Spendenbasis!
Bei Regen in der Georgskirche!

Herzliche Einladung zum Liedgottesdienst am Abend unter dem Motto:

Singend in den Sommer!

Haben Sie ein Lieblingslied aus dem Gesangbuch oder den Neuen Liedern? Wir freuen uns auf Ihre Wunschlieder.

Im Anschluss wollen wir den Abend mit einem gemütlichen Beisammensein mit unserer traditionellen Grillwurst ausklingen lassen.

Am: 26.07.2026

Start: 17Uhr

Ort: Martinskirche Großingersheim

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. PETRUS und PAULUS



Termine ab 17.07.2026

Katholische Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus
Pfarrbüro: 74385 Pleidelsheim Stufenstr. 17
Homepage: <https://kath-kirchengemeinden-freiberg-pleidelsheim-ingersheim.drs.de>
Sekretariat: Tel: 07144 23773, Fax: 893338
Büro – Öffnungszeiten: Di – Mi: 9:00 – 12:00 Uhr,
Do: 16:00 bis 18:00 Uhr, Fr. 10:00 – 12:00 Uhr,
Mail: StPetrusundPaulus.Pleidelsheim@drs.de
Pfarrer Jens-Uwe Schwab, Tel: 07141 9923360
Pastoralreferent Joachim Pierro, Tel: 07144 209328,
Mail: joachim.pierro@drs.de
Pastoralreferentin Michaela Schipke
(zuständig für Erstkommunion) Tel.: 07144 23773
Mail: michaela.schipke.drs.de
Diakon: Benjamin Betzler, Tel: 07141 9923368,
Mail: benjamin.betzler@drs.de
Pastoralassistent Max Schwab, Tel: 0155 63339048,
Mail: max.schwab@drs.de
Hauptamtliche Kirchenpflegerin SE Freiberg/
Pleidelsheim-Ingersheim
Elizabeth Wirth, Tel: 0151 / 15 62 14 51
(Erreichbarkeit: Montag – Donnerstag von 07:30h - 13:00h)
Mail: stmaria.freiberg@kpfl.drs.de oder
elizabeth.wirth@kpfl.drs.de
Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Fr 17.07.2026

17:30 St. Petrus und Paulus Rosenkranz
18:00 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

16.Sonntag im Jahreskreis

Sa18.07.2026

18:00 Zum Guten Hirten Ital. Eucharistiefeier
18:30 St. Laurentius Eucharistiefeier mit Chor

So 19.07.2026

09:30 Christkönig Eucharistiefeier
10:00 Freiberg Ökum. Gottesdienst Bürgerfest
11:00 Zum Guten Hirten Eucharistiefeier
11:00 St. Johannes Wortgottesfeier / Kinderkirche
13:30 St. Laurentius Kroat. Eucharistiefeier

Di 21.07.2026

18:00 St. Maria Eucharistiefeier

Mi 22.07.2026

09:00 St. Laurentius Eucharistiefeier

18:00 Freiberg ök. Friedensgebet Neuapostolische Kirche

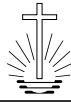
Do 23.07.2026

18:30 St. Laurentius Eucharistiefeier

Fr 24.07.2026

17:30 St. Petrus und Paulus Rosenkranz

18:00 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE****Termine****Sonntag, 19. Juli**

09.30 Uhr Gottesdienst in Ingersheim

anschließend Kirchenkaffee

19.00 Uhr Jugendzusammenkunft in Sachsenheim

Mittwoch, 22. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in BG-Ost in Bietigheim

Samstag, 25. Juli

10.00 Uhr Chorprobe in Nürtingen für den Jugendtag

14.00 Uhr Orchesterprobe in Nürtingen für den Jugendtag

VEREINSNACHRICHTEN**FUSSBALLVEREIN INGERSHEIM E.V.****FUSSBALLVEREIN JUGEND****Jugend aktuell****Sommercup der E – Jugend bei großer Hitze, aber für unsere Ingersheimer Teams sehr erfolgreich**

Letztes Wochenende war es noch einmal sehr heiß. Alle Zuschauer bei den E – Jugendturnieren suchten den Schatten. Die Spiele jedoch in der prallen Sonne schlauchten Kinder und Trainer enorm. Das Wasser in den Eimern an den Spielfeldrändern wurde immer wieder gebraucht. Viel Trinken und sofort nach den Spielen den Schatten suchen, war auf jeden Fall angesagt.

Am Vormittag ab 09.00 Uhr spielten 10 Mannschaften des jüngeren Jahrgangs 2016 um den Sieg oder um eine gute Endplatzierung. Der FVI war mit einem Team dabei. In der Gruppenphase mit 4 Spielen à 15 Minuten und jeweils nur 5 Minuten Pause dazwischen, zeigten die Jungs eine starke Leistung und konnten als Gruppenerster abschließen.

Auch das Halbfinale gegen Germania Bietigheim wurde souverän mit 4 : 1 Toren gewonnen. Leider verlor das



E2 2. Sieger Turnier in Ingersheim

Team aber dann das Finale gegen Union Heilbronn mit 0 : 2. Am Ende stand ein hervorragender 2. Platz von 10 Teams! Ein großes Lob an alle Jungs für ihren Teamgeist und ihre tolle Leistung während des gesamten Turniers. Trainer und Eltern sind stolz auf euch.

Am Nachmittag ab 13.00 Uhr waren insgesamt 12 Mannschaften des älteren Jahrgangs 2015 angetreten.

Was für ein Tag!

Mit 2 Mannschaften und insgesamt 20 Kindern war die E 1 dabei. Team 2 kämpfte bis zum Schluss und sicherte sich dann noch im Platzierungsspiel gegen den FC Marbach den 7. Platz. Team 1 gewann nach einem unglaublich spannenden Finale mit Verlängerung gegen den starken FV Löchgau mit 2 : 1 den Turniersieg.

Der Siegerpokal bleibt zuhause!

Am Samstag Turniersieger als E 1, am Sonntag dann schon das erste Turnier als neue D 2

Kaum zu glauben – nach diesem anstrengenden Samstag ging es dann gleich am nächsten Tag für Kinder, Trainer und Eltern nach Ditzingen, wo das E 1 – Team als neue D 2 am „TSV Ditzingen Sonii's Pizza & Burger Cup 2026“ teilnahm.



1 Turniersieger Ingersheim

Hier der Bericht der Trainer:

4. Platz beim D 2 – Turnier in Ditzingen

Ein super Auftakt für unsere neue D 2. Nach dem gestrigen Turniersieg konnten wir heute in Ditzingen auch bei unserem ersten D 2 – Turnier überzeugen, und das trotz neuer Regeln, neuer Spielform und ohne spezielles Training für diese Spielweise. Im Halbfinale mussten wir uns dem späteren Turniersieger VfL Pfullingen mit 0 : 2 geschlagen geben. Das Spiel um Platz 3 verloren wir nach einem spannenden Neunmeterschießen mit 3 : 4 gegen SV Leonberg/Eltingen. Wir sind trotz dieser 2 verlorenen Finalspiele sehr stolz auf die Leistung der gesamten Mannschaft. Ein toller Start in die D 2 und eine starke Teamleistung von allen Spielern Ma.Gi.Ca. Team



neue D2 in Ditzingen

Vorschau**Noch keine Sommerpause für die Jugendlichen des FVI**

Da es unmittelbar vor Beginn der neuen Spielrunde Mitte September während der Schulferien oft nicht möglich ist, Testspiele zu organisieren, weil viele Beteiligte noch im Urlaub sind, haben die Trainer schon jetzt, noch vor den Ferien mit der Vorbereitung auf die neue Saison begonnen und folgende Testspiele geplant oder auch schon gespielt wie die neue D 2:

Am Sonntag, 12.07. um 12.00 Uhr spielte

FVI – neue B – Jugend (Jahrgang 2011) gegen Germania Bietigheim 2 (Jahrgang 2010) und gewann ihr erstes Testspiel mit 4 : 0 Toren.

Mittwoch, 15.07 um 17.00 Uhr in Ingersheim
Testspiel neue D 2 - TuS Freiberg

Samstag, 18.07. um 14.00 Uhr in Ingersheim
Testspiel neue B – Jugend - TSV Korntal

Montag, 27.07. um 18.00 Uhr in Ingersheim
Testspiel der neuen D2 - FSV Ossweil



TURNVEREIN INGERSHEIM E.V.

TVI-Treff im Juli

Erst Sparschwein – dann Café

Am Donnerstag 23. 07. um 13:10 Uhr treffen wir uns an der Haltestelle Bietigheimer Str. Mit dem Bus fahren wir nach Bietigheim - nach ca. 500 m Fußweg sind wir im Hornmoldhaus. Dort erhalten wir eine Führung durch die aktuelle Ausstellung „Sparschwein gehabt“. Und dann ab ins „Café Mosh“.

Nach Kaffee und Kuchen 500 m Fußweg bis zum Bus – und heim nach Ingersheim.

Gäste sind wie immer willkommen.

Das TTT (TVI-Treff-Team).

TISCHTENNISVEREIN INGERSHEIM E.V.

Radausflug ins Allgäu

Am Freitag, den 03.07.26, pünktlich zum Beginn der diesjährigen Stadtradeln-Aktion, trafen sich eine Gruppe des Tischtennisvereins zum traditionellen Radausflugs-Wochenende.



Das Ziel war dieses Jahr Steingaden-Urspring, ein kleiner Ort im Allgäu unweit des Forggensees.

Nachdem das Gepäck versorgt war, ging es zur ersten Einradeltour. Diese führte am Lech-Stausee vorbei nach Schongau, wo wir uns in einem schönen Biergarten für die Rückfahrt stärkten. Nach einem Abstecher in die Altstadt ging es wieder zurück zu unserem Hotel „Drei Mohren“, eine Gasthaus-Institution in dieser Gegend.

Die ersten 40 Kilometer waren geschafft. Leider hatte Gerhard technische Probleme mit seinem Rad, so dass er die meiste Zeit ohne Motor fahren musste und dann auch die nächsten Touren nicht mehr mitfahren konnte. Am Abend traf man sich dann im gemütlichen Biergarten. Doch bevor man zum Essen kam, gab es erst noch eine kleine Modeschau, bei der unser neues Vereinstrikot ausgewählt wurde. Danach stärkte man sich mit den leckeren Essen und Getränken für den nächsten Tag.

Diese Tour führe uns nach Süden, zunächst am Lech Stausee und am Forggensee vorbei. Die Fahrer waren trotz E-Bikes bei den vielen Aufstiegen sehr gefordert, ganz zu schweigen von unserem „Eisernen Hans“ der die Strecke ohne E-Bike gefahren ist. Aber die traumhaften Voralpen-Landschaft und der Blick auf den Lech und den Forggensee, die zwischen leuchtend blau und türkis schimmerten, waren jede Anstrengung wert! Es ging an Füßen vorbei um den Hopfensee, bevor wir uns dann

auf einer Restaurantterrasse mit Blick hinunter auf Füßen für die Rückfahrt stärkten.

Wieder durch wunderschöne Landschaften mit Weiden, glücklichen Kühen und vorbei an vielen kleinen Seen ging es wieder zurück. Ein kleiner Schlenker gab es noch – hinauf zur weltberühmten Wieskirche. Dieses Weltkulturerbe ist ein Traum für Liebhaber üppiger Barock-Kunst.

Zwei lange Abfahrten führten uns wieder zurück nach Urspring – und nach 73 Kilometern waren wir am Hotel. Nachdem sich alle frisch gemacht hatten traf man sich im Biergarten, wo man die vier Nicht-Radler traf. Zwei hatten den Tag für eine Auffahrt auf den Buchenberg genutzt, und die anderen beiden konnten am Seeufer ihrer Malleidenschaft nachgehen.

Am Sonntag wurden die Koffer gepackt, und nach dem Frühstück ging es dann noch einmal über abseits gelegener Wege nach Steingaden wo wir an der dortigen sehr sehenswerten, Kirche eine letzte Rast machten. Nach weiteren 32 Kilometern war wir wieder zurück am Gasthaus, wo wir uns ein letztes Mal von der Küche verwöhnen ließen.

Auch wenn die Rückfahrt teilweise sehr stockend war, kamen doch alle wieder gesund und munter – aber auch etwas müde, zu Hause an.

Vielen Dank noch einmal an Guido der das Hotel ausgesucht und die wunderschönen Radtouren ausgetüftelt hat!

Wir freuen uns alle schon auf das nächste Jahr!

Und dank des Rad-Wochenendes konnten wir in der Stadtradeln-Tabelle der Gemeinde einen großen Sprung nach vorne machen.



TENNISCLUB INGERSHEIM E.V.

Zwei Heimspiele und ein toller Sponsor

Die Damen 30 Mannschaft lieferte sich am 21. Juni eine wahre Hitzeschlacht zu Hause gegen das Team aus Untergriesheim (Endstand 2:4).

Bei 35 Grad im Schatten wurde um jeden Punkt gekämpft. Dennoch unterlagen Ulli, Katharina und Simone in ihren Einzeln,



nur Evi sicherte sich einen souveränen Sieg. In den Doppeln gingen beide Partien in den Matchtiebreak und waren unglaublich knapp. Evi und Katharina mussten sich knapp geschlagen geben, während Ulli und Annett die entscheidenden Punkte auf ihrer Seite hatten.

Am Sonntag, 12. Juli klappte es dann endlich mit dem 6:0 Heimsieg gegen Scheppach-Adolzfurt.

In den Einzeln waren zunächst Ulli, Evi und Simone erfolgreich, während Katharina sich nach verlorenem 1. Satz bis in den entscheidenden Matchtiebreak kämpfte. Beim Stand von 8:4 für Katharina verletzte sich die Gegnerin leider und musste aufgeben. So konnte auch nur

ein Doppel ausgetragen werden, bei dem Ulli und Annett als eingespieltes Erfolgs-Duo klar gewannen.

Toll war bei beiden Heimspielen der Support der Fans!

Die Damen 30 genießen die aktuelle Saison sehr. Für die Saison 2026 gab es außerdem neue Mannschaftsjacken, gesponsert von Natale Cannata (Restaurant Fischerwörth). Wir danken alle von Herzen!

TCI Montage

Am Montag, 14. Juli, fand auf der Anlage des TCI's wieder die beliebte wöchentliche Montagsrunde statt. Trotz schwüler Witterung und Temperaturen von über 30 Grad ließen es sich viele unserer Seniorinnen und Senioren nicht nehmen, dabei zu sein – darüber haben wir uns besonders gefreut. Auch der Tennish Nachwuchs hatte an diesem Montag Grund zum Feiern: Die TCI Kids verabschiedeten die Saison mit einem gemeinsamen Eisessen.



Trainerin Eva Fleischmann und die TCI Kids beim Abschluss-Eisessen

Unsere TCI Senioren bei der wöchentlichen Montagsrunde

TCI Damen 1 gegen TC 80 Obereisesheim

5:1

Bei hochsommerlichen Temperaturen waren die Damen 1 des TC Ingersheim zu Gast beim TC 80 Obereisesheim. Bereits in den Einzeln gelang es dem Team den Grundstein für einen erfolgreichen Spieltag zu legen: Kathi musste in einer hart umkämpften Partie bis zum Schluss alles geben, behielt jedoch die Nerven und sicherte ihrem Team einen wichtigen Punkt. Tina zeigte eine starke Leistung und gewann ihr Einzel souverän in zwei Sätzen. Auch Sally setzte sich nach einem spannenden Match im Match-Tiebreak durch und holte den dritten Einzelpunkt für den TC Ingersheim. Franzl kämpfte engagiert, musste sich ihrer Gegnerin jedoch geschlagen geben.

Mit der 3:1-Führung gingen die Ingersheimerinnen in die Doppel. Für den Sieg musste aufgrund des verlorenen Satzes auf jeden Fall noch ein weiterer Punkt her. Dort konnte das Team an die starke Leistung aus den Einzeln anknüpfen: Sowohl Sally und Kathi als auch Tina und Franzl gewannen ihre Begegnungen souverän und machten den verdienten 5:1-Auswärtssieg perfekt. So durfte sich der TC Ingersheim nach einem intensiven Spieltag bei sommerlicher Hitze über einen überzeugenden Mannschaftserfolg freuen. Das letzte Spiel der Mannschaft steht am 26.07.2026 in Tamm an, wo die Mannschaft ein letztes Mal in dieser Saison um den Aufstieg kämpft.

TCI Damen 50 gegen TC Ditzingen

3:3

Am vergangenen Spieltag empfingen die Damen 50 die Mannschaft des TC Ditzingen. In den Einzeln ging es von Beginn an heiß her – sowohl meteorologisch als auch sportlich. Karin an Position 1 holte mit einem souveränen 6:1, 6:1 den ersten Matchpunkt. Auch Silke an Position 3 führte bereits mit 6:0 und 4:1, als die Gegnerin eine Auf-

holjagd startete. Im entscheidenden Matchtiebreak behielt Silke einen kühlen Kopf und siegte mit 10:1.

Petra an Position 4 kämpfte sich nach einem 2:6 stark zurück und führte im 2. Satz mit 6:5, als ein schwerer Sturz sie zur verletzungsbedingten Aufgabe zwang. Auch bei Martina an Position 2 musste nach einem hart umkämpften 7:5, 5:7 der Match-Tiebreak entscheiden, den die Ditzingerin nach 3 Stunden Spielzeit knapp mit 5:10 für sich verbuchen konnte. Somit stand es 2:2 nach den Einzeln und eine gute taktische Doppelaufstellung war gefragt.

In beiden Teams kamen nun neue Spielerinnen (ein Dankeschön hier an Uschi fürs spontane Einspringen) zum Einsatz. Im Zweier-Doppel hatten Uschi / Irena einen schweren Stand gegen die starke Ditzinger Paarung und mussten sich am Ende mit 2:6, 3:6 geschlagen geben. Das Einser-Doppel Karin / Silke erzielte nach nervösem Start mit starkem Teamwork einen 6:2, 6:4 -Erfolg.

Am Ende gaben bei einem Gleichstand von 3:3 Matches und 7:7 Sätzen 8 mehr gewonnene Spiele den Ausschlag für Ingersheim! Und damit eine geglückte Revanche fürs Vorjahr, als Ditzingen mit 2 Spielen Vorsprung gewonnen hatte. Fazit: Jeder Punkt hat gezählt und ALLE haben dazu einen wichtigen Beitrag geleistet. Im Anschluss wurden die Damen 50 mit guter Bewirtung und toller Live-Musik-Atmosphäre belohnt.



AKKORDEONVEREIN INGERSHEIM E.V.

SOMMER SERENADE 2026

mit dem
1. ORCHESTER

Akkordeonverein Ingersheim e.V.

FREITAG | 24. JULI | 19 UHR

Hinterm Rathaus, Großingersheim
Bewirtung: Getränke & Fingerfood
Eintritt frei

MUSIKVEREIN KLEININGERSHEIM E.V.**Abschiedskonzert**

Abschiedskonzert für Jörg Strauß auf dem Festplatz Schönblick

Der Musikverein Kleiningersheim verabschiedet seinen musikalischen Leiter Jörg Strauß mit einem besonderen Konzertabend: Am Sonntag, 26. Juli 2026, um 18:00 Uhr findet auf dem Festplatz Schönblick ein Open-Air-Konzert unter dem Motto „Ein Strauß Musik zum Abschied“ statt. Das Publikum darf sich auf einen farbenfrohen Mix aus unterhaltsamer Blasmusik und bekannten Melodien freuen. Im Anschluss sind alle Besucherinnen und Besucher zu einem kleinen Ständerling eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Jörg Strauß war seit Januar 2020 musikalischer Leiter des Musikverein Kleiningersheim und prägt den Verein bis Ende Juli 2026. Sein Start fiel in eine schwierige Zeit: Die Corona-Pandemie und die folgenden Lockdowns machten die ersten Monate unter seiner Leitung alles andere als einfach. Dennoch gelang es ihm und dem Orchester in den vergangenen Jahren, mehrere Konzerte und musikalische Höhepunkte auf die Beine zu stellen.

Mit dem Abschiedskonzert würdigt der Musikverein Kleiningersheim die gemeinsame Arbeit und lädt die Bevölkerung ein, diesen besonderen Abend in sommerlicher Atmosphäre mitzuerleben.

Ein Strauß Musik zum Abschied

ABSCHIEDSKONZERT MIT DIRIGENT
JÖRG STRAUß

26. JULI 2026 **18 UHR** **FESTPLATZ SCHÖNBlick**

- Bunter Mix aus unterhaltsamer Blasmusik
- Dauer ca. 1 Stunde
- Im Anschluss lädt der Musikverein Kleiningersheim zu einem kleinen Ständerling ein.

Eintritt frei!

**DEUTSCHES ROTES KREUZ
ORTSVEREIN INGERSHEIM****Schenke Leben, spende Blut!**

Diesem Aufruf sind am 14. Juli 2026 113 Blutspenderinnen und Blutspender gefolgt.

Davon waren 4 Personen, die zum ersten Mal Blut spendeten.

Wir danken ganz herzlich allen Spenderinnen und Spendern für ihr Engagement im Namen der Verletzten und Kranken,

die dieses lebensnotwendige Blut zur Behandlung ihrer Krankheiten oder Verletzungen erhalten werden.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Damen der Küche, die die Spender auch diesmal wieder mit einem Imbiss versorgt haben.

**ENERGIEAGENTUR
KREIS LUDWIGSBURG LEA E.V.**

„Kommunale Klimascouts“ starten in die sechste Runde
Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt,
wie sich junge Menschen für den Klimaschutz im Berufs-
alltag einsetzen können.

Klimaschutz lebt von guten Ideen und engagierten Menschen, die sie umsetzen. Mit dem Projekt „Kommunale Klimascouts“ haben Kommunen seit 2021 die Möglichkeit, Auszubildende, Lernende und Freiwillige im kommunalen Klimaschutz zu schulen. Die Azubis können sich



Die Azubis der AVL feiern ihre wohlverdiente Auszeichnung im Jahr 2022

kreativ austoben und ihre eigenen Projekte entwickeln - von der ersten Idee bis zur Umsetzung. Das macht nicht nur Spaß und schult wichtige Fähigkeiten wie selbständiges Arbeiten oder Projektmanagement, die Teilnehmenden hinterlassen auch direkt einen bleibenden, positiven Fußabdruck in ihrer Kommune oder ihrem Betrieb. Außerdem treten die Projekte in einem landkreisweiten Wettbewerb an, bei dem es einen Wanderpokal und regionale Gutscheine zu gewinnen gibt.

Die dabei entstehenden Ideen sind so bunt und vielfältig wie die Teilnehmenden selbst: Im Rahmen des Abschlussprojekts „Summendes Gemmrigheim“ konnten neue Lebensräume für Insekten und Pflanzen geschaffen werden, indem unter Einbindung der Bürgerschaft freie Flächen zu insektenfreundlichen Blühwiesen umgestaltet wurden. Das Team der Stadt Tamm initiierte einen Wettbewerb für Kindergärten zum Energiesparen. Das schärfte nicht nur das Umweltbewusstsein der Kinder, es wurden auch konkrete Einsparpotenziale in den Einrichtungen aufgespürt. Das Azubi-Team der Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises (AVL) entwickelte ein innovatives Konzept zur Einsparung wertvoller Res-

sourcen. Ihr Plan, Trinkwasser auf Deponien großflächig durch Brauchwasser zu ersetzen, wurde in Berlin mit dem Bundespreis für das überzeugendste Klimascout-Projekt ausgezeichnet.

Seit 2021 haben über 120 Nachwuchskräfte aus 19 Kommunen mit ihren Projekten zum regionalen Klimaschutz beigetragen. Jetzt startet die sechste Runde. Koordiniert werden die „Kommunalen Klimascouts“ vom Landratsamt Ludwigsburg und der LEA. **Alle Kommunen im Landkreis und ihre Azubi-Teams können bis zum 27.07.2026 Interesse für die Saison 2027/2028 bekunden.** Infos zur Anmeldung gibt es bei Anja Noël, Projektleiterin der LEA, unter **07141 68893-025** und anja.noel@lea-lb.de. Weitere Informationen: **www.kommunale-klimascouts.de**.

NABU HESSIGHEIM



Monatsrunde im Juli – NABU Hessigheim lädt ein

Am Freitag, den 24. Juli, findet die nächste Monatsrunde des NABU Hessigheim statt. Wir treffen uns um 19 Uhr im Gasthaus Cantz in Hessigheim.

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Der neue digitale Begleiter für das lokale Leben: NEXI

Mit NEXI hebt NUSSBAUM.de die lokale Kommunikation auf ein neues Niveau. Als intelligenter KI-Guide bietet der Chatbot individuelle und präzise Antworten auf deine Fragen – schnell, einfach und zuverlässig. Ob Informationen zu lokalen Veranstaltungen, Notfalldiensten oder Freizeitaktivitäten – NEXI ist dein digitaler Assistent für das Leben in deiner Region.

Immer informiert, immer nah

NEXI wurde entwickelt, um die Schätze der lokalen Informationen zugänglich zu machen. Er greift auf eine riesige Datenbasis zurück: Inhalte aus den letzten 30 Tagen der Amts- und Mitteilungsblätter, regionale Berichte und Artikel unserer Redaktion. Dabei bleibt NEXI stets aktuell, um dir bei deinen Anliegen zur Seite zu stehen.

Lokale Themen auf Knopfdruck

Stell dir vor, du möchtest wissen, welche Notfallapotheke geöffnet hat oder wo du deinen Grünschnitt entsorgen kannst. Mit NEXI erhältst du die Antwort sofort – präzise und ohne langes Suchen. Der Chatbot verbindet modernes KI-Wissen mit den umfassenden lokalen Daten von NUSSBAUM.de.

Dein Feedback zählt

NEXI befindet sich aktuell in der Beta-Phase und wird kontinuierlich optimiert. Dein Feedback ist dabei ein wichtiger Baustein. Gefällt dir ein Aspekt besonders gut oder siehst du Verbesserungspotenzial? Teile es uns mit – gemeinsam machen wir NEXI noch besser.

ungspotenzial? Teile es uns mit – gemeinsam machen wir NEXI noch besser.

Ein nachhaltiges Ziel

Mit NEXI treibt NUSSBAUM.de die digitale Transformation in Baden-Württemberg weiter voran. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen – mit lokalen, regionalen und landesweiten Inhalten. NEXI spielt dabei eine zentrale Rolle, indem er die digitale Interaktion zwischen Lesern und regionalen Informationen vereinfacht und bereichert.

Entdecke NEXI und erlebe, wie KI dein lokales Leben revolutioniert. Probier es aus und mach NEXI zu deinem persönlichen Guide im Alltag.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenem recherchieren möchtest.

**FINDE EIN PROJEKT.
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Ingersheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Simone Lehnert, 74379 Ingersheim,
Hindenburgplatz 10, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de